

ÖJZ aktuell 941

Beiträge

→ Analoge Anwendung von § 1313 a ABGB auf „technische Hilfsmittel“? 945
 „Technische Hilfsmittel“ ersetzen in der Praxis zunehmend menschliche Gehilfen. In der Literatur existieren derzeit mehrere unterschiedliche Ansätze im Hinblick auf die Haftung für „technische Erfüllungsgelhilfen“. Der Beitrag dient dazu, einen neuen Lösungsvorschlag zur Diskussion zu stellen.
Von Christoph Kronthaler

→ Rechtsträgerübergreifende Zuverlässigkeitsprüfung in Glücksspiel- und Wettrecht 950
 Am obersten Ende des Spektrums illegaler Glücksspielanbieter stehen professionelle Akteure erheblicher Größe und Marktmacht, die sich nicht nur am legalen inländischen Glücksspiel- und Wettmarkt beteiligen, sondern gleichzeitig illegales Online-Glücksspiel anbieten, über konzernmäßig verbundene Rechtsträger. Diese Vorgehensweise ist aber nicht nur strafbar, sondern auch dadurch angreifbar, dass sie für alle Beteiligten impliziert, dass es ihnen an der notwendigen ordnungspolitischen „Zuverlässigkeit“ fehlt – mit potenziell weitreichenden Folgen.
Von Richard Kettisch

→ Erfolgsfaktoren für die Legalbewährung von Maßnahmenuntergebrachten 958
Eine empirische Untersuchung der gesunkenen Wiederkehrer-Rate von psychisch kranken Straftätern
 Der Anteil jener psychisch kranken, jedoch zurechnungsfähigen Straftäter, die nach einer Unterbringung in einer Maßnahme nach § 21 Abs 2 StGB erneut straffällig wurden, ist über viele Jahre stark gesunken. In einer empirischen Studie wurden Entlassungsgruppen im Detail untersucht und verglichen, um mögliche Ursachen für diese Veränderung zu identifizieren. Es zeigte sich, dass neben einer über die Zeit besseren Selektion bereits entlassungsbereiter Personen primär Verbesserungen in der Betreuung während der Unterbringung sowie im Zuge der bedingten Entlassung für die positive Entwicklung ausschlaggebend waren.
Von Monika Stempkowski

Evidenzblatt

→ Arbeitsrecht 967
 OGH 27. 2. 2019, 9 ObA 9/19t
 138: Betriebliche Übung: Überwachung durch den Betriebsrat

OGH 29. 4. 2019, 8 ObA 19/19f 969
 139: EU-rechtskonforme Bemessung des Urlaubsausmaßes

→ Außerstreitverfahren 971
 OGH 28. 3. 2019, 2 Ob 59/18t
 140: Österreichische Zuständigkeit und italienisches Verfahren bei Erbannahme
Mit Anmerkung von Margit Winkler

→ Gesellschaftsrecht 974
 OGH 21. 3. 2019, 6 Ob 183/18g
 141: Die Bestellung des GmbH-Geschäftsführers
Mit Anmerkung von Alexander Leonhartsberger

→ Zivilverfahrensrecht 978
 OGH 20. 3. 2019, 5 Ob 233/18b
 142: Rechtsweg für Ansprüche gegen den verwaltenden Miteigentümer

→ Strafprozessrecht 980
 OGH 6. 5. 2019, 15 Os 46/19g
 143: Unmenschliche Strafe als Auslieferungshindernis

→ Strafrecht 982
 OGH 28. 5. 2019, 11 Os 66/19v
 144: Willkür bei Bemessung des Tagessatzes

EvBI-Leitsätze

→ Internationales Kaufrecht	983
OGH 5. 7. 2019, 4 Ob 110/19h 156: Rücktritt vom Kaufvertrag nach UN-Kaufrecht ist bei einem gravierenden Lieferverzug auch ohne Nachfristsetzung möglich	
→ Persönlichkeitsrecht	984
OGH 27. 6. 2019, 6 Ob 6/19d 157: Der gefilmte Polizeieinsatz	
→ Schadenersatzrecht	984
OGH 5. 7. 2019, 4 Ob 49/19p 158: Leasingnehmer hat keinen Anspruch auf Ersatz frustrierter Leasingraten	
OGH 5. 7. 2019, 4 Ob 112/19b	985
159: Verjährung des Mangelschadens	
→ Schuldrecht	986
OGH 25. 6. 2019, 9 Ob 28/19m 160: Bankgarantie und Haftrücklass wirken nicht gleich	
→ Zivilverfahrensrecht	986
OGH 20. 3. 2019, 7 Ob 43/19b 161: Klageänderung iZm Anlegerschadenersatz	
→ Strafprozessrecht	986
OGH 28. 5. 2019, 11 Os 17/19p, 18/19k, 33/19s 162: § 45 Abs 4 RAO beeinflusst Frist zur RMAusführung	
→ Strafrecht	987
OGH 9. 4. 2019, 14 Os 34/19k 163: Kein Widerruf bedingter Nachsicht von Unterbringung nach § 21 Abs 1 StGB bei bloß strafbedrohter Handlung	

Standards

→ Impressum	944
→ Buchbesprechungen	988



Die RDB. Einfach wie noch nie.
Zuverlässig wie schon immer.

rdb.at/
wo MANZ findet

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****43**26. Oktober 2019
73. Jahrgang
Seiten 1997-2044**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**D3-Z187****Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kientle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Arne Wittig,
Essen**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelberg,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Klaus J. Hopt,
HamburgRichter am BGH
Dr. Hans-Ulrich Joeres,
KarlsruheRichterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbart,
Mainz**AUS DEM INHALT:**

Seite 1997

Prof. Dr. Cornelia Manger-Nestler, LL.M., Leipzig, und
Univ.-Prof. i.R. Dr. Ludwig Gramlich, Chemnitz
„Nur Bares ist Wahres“? – Zur Reichweite des Rechts auf
Barzahlung im Kontext währungsrechtlicher Regelungen –
– Teil II –

Seite 2004

Wiss. Mitarbeiter Marius Fischer, München
Aufsichtsrechtliche Produktintervention und Token-
platzierungen

Seite 2008

EuGH, 5.9.2019 – Rs. C-331/18
Zur Auslegung von Art. 10 Abs. 2 Buchst. h bis j und Art. 22
Abs. 1 der Richtlinie 2008/48/EG – hier: im Vertrag anzuge-
bende Informationen und nationale Rechtsvorschriften, die
eine Pflicht vorsehen, für jede Zahlung die Aufteilung nach
Kapitaltilgung, Zinsen und Entgelten anzugeben

Seite 2011

EuGH, 11.9.2019 – Rs. C-383/18
Zur Auslegung von Art. 16 Abs. 1 der Richtlinie 2008/48/EG
– hier: zu vorzeitiger Rückzahlung und Recht des Verbrauchers
auf Ermäßigung der Gesamtkosten des Kredits, die sich nach
den Zinsen und den Kosten für die verbleibende Laufzeit des
Vertrags richten

Seite 2013

EuGH, 9.10.2019 – Rs. C-548/18
Zur Auslegung von Art. 14 der Verordnung (EG) Nr. 593/2008
(Rom I) – hier: u.a. auf vertragliche Schuldverhältnisse anzu-
wendendes Recht, Forderungsabtretung und DrittwirkungenWERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV

INHALT



ASSURANCE

KOMPAKT

- IDW zur ISA-Anwendung bei der Prüfung wenig komplexer Unternehmen » 1133
- Impulse für das Risikomanagement in Deutschland – COSO Enterprise Risk Management 2017 – Integration with Strategy and Performance
- Prof. Ulrich Bantleon, Peter Schmidt und Henrik Singler* » 1134



RECHNUNGSLEGUNG

KOMPAKT

- IDW zu geplanten Änderungen an IFRS 17 » 1146

ANALYSE

Einzelfragen zur handelsrechtlichen Abbildung von Factoring-Vereinbarungen beim Veräußerer

- Dirk Rimmelspacher, Dr. Henning D. Meyer und Michael Girlich* » 1147

Das Überarbeitungsprojekt zum Management Commentary nach IFRS

- Dr. Peter Dittmar, Prof. Dr. Henner Klönne und Dr. Philipp Dollereder* » 1154



FINANCIAL SERVICES

KOMPAKT

- BaFin veröffentlicht Merkblatt zur externen Bail-in-Implementierung » 1160
- BaFin setzt Rundschreiben zur Konsultation 14/2018 nicht um » 1160
- Kapitalverwaltungsaufsichtliche Anforderungen an die IT » 1161
- Stresstest bei kleinen und mittelgroßen Kreditinstituten » 1161
- Nationale Risikoanalyse zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung » 1162
- Konsultation zur Umsetzung der Basel-III-Normen in der EU und zu Referenzindizes » 1162



BRANCHEN

ANALYSE

Ausgestaltung von Zahlungsberichten im Rohstoffsektor –

Eine empirische Analyse

- Melissa Luckner, Martin Gäumann und Prof. Dr. Michael Dobler* » 1163



MANAGEMENT & BERATUNG

KOMPAKT

- Blockchain-Strategie der Bundesregierung » 1172
- IT-Notfallkarte des BSI » 1172



AW-Prax Außenwirtschaftliche Praxis

Herausgegeben in Verbindung mit dem Europäischen Forum für Außenwirtschaft, Verbrauchsteuern und Zoll e.V. (EFA)

Schriftleitung

Prof. Dr. Hans-Michael Wolfgang; redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Außenhandelsrecht

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff, Rechtsanwalt
redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Exportkontrollrecht

Dr. Klaus Pottmeyer, Rechtsanwalt
redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Zollrecht

Prof. Dr. Peter Witte (stellvertretender Schriftleiter), Steuerberater
redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Herausgeberbeirat

Dr. Angela Dube, Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK), Berlin

Prof. Dr. Dirk Ehlers, Zentrum für Außenwirtschaftsrecht e.V.

Carsten Fischer, Präsidiarmitglied der Bundessteuerberaterkammer und Präsident der StBK Niedersachsen

RA Dr. Nils Harnischmacher, Münster, Außenwirtschaftsrunde e.V.

RA Klaus John, Zentralverband Elektrotechnik- und Elektroindustrie e.V. (ZVEI), Frankfurt

Jan Jost, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI), Berlin

RA Jutta Knell, Bundesverband Spedition und Logistik e.V. (BSL), Bonn

RAin Claudia Kurz, Verband der chem. Industrie e.V., Frankfurt

RA Michael Lux, Brüssel

Dr. Anton Mairinger, Hofrat des Verwaltungsgerichtshofs, Wien
Dr. Klaus-Peter Müller-Eiselt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a.D., München

Murat Özdemir, Leiter Außenwirtschaft und Zoll, Außenhandelsvereinigung des deutschen Einzelhandels e.V. (AVE), Berlin

Georg Pietsch, Abteilungspräsident im Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Eschborn

Prof. Dr. Burghard Piltz, Rechtsanwalt, Hamburg

Prof. Dr. Achim Rogmann LL.M. (Murdoch), Brunswick European Law School an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Wolfenbüttel

Peter Scheben, Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V.

Olaf Simonsen, Vizepräsident a.D., ehemals Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Eschborn

Prof. Dr. Walter-Michael Summersberger, Universität Linz

Dr. Bettina Vogl-Lang, Bundesministerium für Finanzen, Wien

Klaus Vorpeil, Rechtsanwalt, Mainz/Bad Kreuznach

Karl Wendling, Ministerialdirigent im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin

Oliver Wieck, ICC Germany e.V., Berlin

Ständige Mitarbeiter

Dr. Susanne Aigner, Europäische Kommission, Brüssel

Stephan Alexander, Richter am Finanzgericht Düsseldorf

Dr. Kai Henning Felderhoff, Rechtsanwalt,

AWB Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Münster

Prof. Dr. Dr. h.c. (UA) Lothar Gellert, Hochschule des Bundes, Münster

Prof. Dr. Reginhard Henke, Hochschule des Bundes, Münster

Hans-Joachim Kampf, Dipl.-Finanzwirt, Hochschule des Bundes, Münster

Dr. Thomas Möller, Oberregierungsrat, Hauptzollamt

Osnabrück

Willi Vögele, Leitender Regierungsdirektor a.D., Freiburg i. Br.

Dr. Carsten Weerth, Dipl.-Finanzwirt, BSc. (Glasgow), LL.M., MA,

Hauptzollamt Bremen

Inhalt

Beiträge · Aufsätze · Berichte

Arne Mielken

■ Brexit: Wann – Wie?

397

Dr. Lothar Harings/Franziska Zegula

■ Das Nordkorea-Embargo und seine Durchsetzbarkeit in Deutschland

399

Justus Frank/Maurice Heine

■ Do or die. Come what may

402

Klaus Vorpeil

■ Neue ICC-Richtlinien für die elektronische Vorlage von Dokumenten bei Dokumentenakkreditiven und Dokumenteninkassi

407

Dr. Helge Klare-Turvey/Dr. Tim Laußmann

■ Arzneiware oder Nahrungsergänzungsmittel?

412

Oliver Schulz

■ Nigeria: Erholung von der Rezession

420

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff

■ Transportbezogene „Sicherheitsanforderungen“ und „Sicherheitsfreigabe“ in den Incoterms® 2020

424

Dr. Constantin Frank-Fahle/Christoph Gach

■ Free Zones, Designated Zones und Bonded Warehouses in den Vereinigten Arabischen Emiraten

426

RechtsprechungsReport

Dr. Tobias Bender

■ Befreiung von Antidumpingzöllen

429

Klaus Vorpeil/Niklas Eiden

■ BG: Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts und Anfechtbarkeit von Verträgen nach UN-Kaufrecht

433

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff

■ Verarbeitung personenbezogener Daten

435

Fachliteratur

436

Nachrichten

GesetzgebungsReport

SeminarKalender

StellenMarkt

finden Sie im „AW-Prax Newsticker“
als separate Ergänzung zum Heft!



Impressum

395, 423

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen Beilagen der Reguvis Fachmedien GmbH, der AWA und der DVV bei. Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

NJW

Neue Juristische Woche

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z 171

In Verbindung
mit dem Deutschen Anwaltverein
und der Bundesrechtsanwaltskammer
herausgegeben von
den Rechtsanwälten
Prof. Dr. Peter Bräutigam
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Prof. Dr. Rainer Hamm
Dr. Hilke Herchen
Dr. Ulrich Karpenstein
Dr. Nathalie Oberthür

Aus dem Inhalt

- T. Wybitul*
Immaterieller Schadensersatz wegen Datenschutzverstößen 3265
- B. Grzeszick*
Rückwirkende Verjährungshemmung bei der Musterfeststellungsklage aus verfassungsrechtlicher Sicht 3269
- G. Spindler*
Weltweite Löschpflichten bei Persönlichkeitsrechtsverletzungen im Internet 3274
- D. Fischer*
Die Entwicklung des Maklerrechts 3277
- G. Werle/M. Vormbaum*
Mauerfall und Transitional Justice 3282
- EuGH*
Kein „ewiges Widerrufsrecht“ bei Fernabsatz
(Anm. D. Poelzig/D. Reimschüssel) 3290
- BGH*
Haftung für auch auf Produkte von Drittanbietern
verlinkte Google-Anzeige – ORTLIEB II
(Anm. I. Czernik/L. Elmenhorst) 3295
- BGH*
Einsichtnahme in spruchkörperinternen Geschäftsverteilungsplan (Anm. L. Leitmeier) 3307
- BVerwG*
Gebührenpflicht des Veranstalters für Polizeiaufwand
bei Hochrisiko-Veranstaltung 3317




C.H. BECK

45/2019

31. Oktober 2019
72. Jahrgang S. 3265–3336
www.njw.de

Aus NJW-aktuell

Interview

Inkassoreform
besorgt Anwälte

Forum

Zehn Jahre Ver-
sorgungsausgleich

Bericht aus Brüssel

Zugang zum
Rechtsbeistand



46. Jahrgang

Herausgeber

Studiengesellschaft für Wirtschaft und Recht

Schriftleitung

Univ.-Prof. Dr. Michael Holoubek

Univ.-Doz. Dr. Stephan Schwarzer

ÖZW

Österreichische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht



D3-Z84

BEITRÄGE

Die kompetenzwidrige Verlängerung der
Förderung bestimmter Biomasseanlagen
(Arno Kahl) 38-44

Befähigungsnachweise bei
reglementierten Gewerben –
Ein Rechtsvergleich mit Deutschland
und der Schweiz
(Julia Flir) 45-55

RECHTSPRECHUNG

Kompetenzrechtliche Aspekte der gesetz-
lichen Festlegung gesondert anfechtbarer
Entscheidungen im Vergaberecht
(VfGH 11. 12. 2018, G 205/2018)
(Kerstin Holzinger/Melissa Neuhauser) . . 56-61

Bürgerinitiativen in UVP-Verfahren –
quo vadis?
(VwGH 27. 09. 2018, Ro 2015/06/0008)
(Florian Berl) 62-65

LITERATUR

Kahl/Rosenkranz, Vergaberecht³ (2019)
(Claudia Fuchs) 66



Wissenschaftlicher Beirat

RA Hon.-Prof. Dr. Wilhelm Bergthaler, Wien

Univ.-Prof. Dr. Arno Kahl, Universität Innsbruck

Univ.-Prof. MMag. Dr. Barbara Leitl-Staudinger,
Universität Linz

Univ.-Prof. DDr. Michael Potacs, Universität Wien

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Raschauer, Universität Wien

Univ.-Prof. Dr. Fritz Rüffler, Universität Wien

Univ.-Prof. MMag. Dr. Eva Schulev-Steindl, Universität Graz

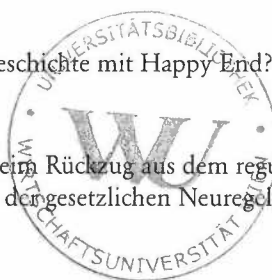
Univ.-Prof. Dr. Stefan Storr, Wirtschaftsuniversität Wien



31. Jahrgang
Heft 5 / 15. Oktober 2019

Aufsätze

<i>Andreas Piekenbrock, Heidelberg/ Daniel Rodi, Heidelberg</i>	Privatautonomie im Bereich des Commercial Banking	285
<i>Gunnar Schuster, Frankfurt/M.</i>	A tightened European framework for banks following Brexit	297
<i>Katja Langenbacher, Frankfurt/M./ Daniel Hau, Frankfurt/M./ Jasper Wentz, Frankfurt/M.</i>	„Aktivistische Leerverkäufer“ – eine Überlegung zur Markteffizienz und deren Grenzen im Kapitalmarktrecht	307
<i>Carina Mössinger, Münster/ Andreas Pfingsten, Münster</i>	FRTB – eine unendliche Geschichte mit Happy End?	316
<i>Marc Berninger, Darmstadt/ Dirk Schiereck, Darmstadt/ Dominik van de Vathorst, Darmstadt</i>	Der Abfindungsanspruch beim Rückzug aus dem regulierten Markt – eine empirische Evaluation der gesetzlichen Neuregelung	329



Rechtsprechung

Entscheidungen in Leitsätzen	349
------------------------------------	-----

Inhalt

Aufsätze

Prof. Dr. iur. Michael Huber

Rechtsdurchsetzung mittels Gläubigeranfechtung nach dem Anfechtungsgesetz – Teil 2: Vorsatzanfechtung nach neuem § 3 AnFG — 501

Prof. Dr. iur. Markus Gehrlein

Effektive Durchsetzung des Rechts des Gläubigers bei der zivilrechtlichen Vollstreckung — 516

Rechtsprechung

Europäische Gerichtsbarkeit

EuGH, Urteil vom 4. 10. 2018 – Rs. C-337/17 – Feniks
Anmerkung Dr. iur. Artur M. Swierczok / Joseph Saed
Internationale Zuständigkeit für Gläubigeranfechtungsklagen — 526

Finanzgerichtsbarkeit

BFH, Beschluss vom 16. 1. 2019 – I R 72/16
Grenzüberschreitende Betriebsaufspaltung — 532

Zivilgerichtsbarkeit

BGH, Urteil vom 10. 7. 2018 – II ZR 120/16
Aktionärsklage auf Feststellung der Nichtigkeit eines Verwaltungsbeschlusses — 534

BGH, Beschluss vom 7. 5. 2019 – II ZB 12/16

Aufnahme einer Gesellschafterliste in den Registerordner — 539

BGH, Urteil vom 7. 5. 2019 – II ZR 278/16

Aktionärsklage auf Abwehr pflichtwidrigen Eingriffs in Mitgliedschaftsrechte — 541

BGH, Urteil vom 16. 5. 2019 – IX ZR 44/18

Erfüllungswahlrecht des Insolvenzverwalters — 544

BGH, Beschluss vom 27. 6. 2019 – IX ZB 5/19

Aussetzung eines Rechtsstreits — 547

Veranstaltungen — 549

Nachrichten — 550



Inhaltsverzeichnis

ZInsO-Aktuell

ZInsO-Beilage: Insolvenzreport 45/2019

ZInsO-Aufsätze

- Die „bestandsgefährdende Entwicklung“ (§ 91 AktG) als „Tor“ in ein präventives Restrukturierungsverfahren 2293
 von Professor Dr. Werner Gleißner, Leinfelden-Echterdingen und Professor Dr. Hans Haarmeyer, Bonn
- Der Tod des Insolvenzverwalters 2300
 von Fachanwalt für Insolvenzrecht Dr. Daniel Wozniak, Nürnberg/München

ZInsO-Dokumentation

- beA-Richtlinie Amtsgericht -Insolvenzgericht- Düsseldorf zur Übertragung von Daten und Dokumenten 2306

ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

- In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts 2310

ZInsO-Rechtsprechungsreport

Entscheidungsreport

• Insolvenzrecht

- Verletzung rechtlichen Gehörs durch Übergehen von Beweisantrag zur Einholung von Sachverständigengutachten zum (Nicht-)Vorliegen der Zahlungsunfähigkeit 2313
 BGH, Beschl. v. 12. 9. 2019 – IX ZR 342/18
- Örtliche Zuständigkeit bei Rückerstattungsansprüchen verbotener Zahlungen aus § 64 GmbHG 2314
 OLG Frankfurt/M., Urt. v. 15. 10. 2019 – 8 U 54/19
- Haftung des Verwalters im Gesamtvollstreckungsverfahren bei Auszahlung vor dem Schlusstermin ohne Zustimmung der Gläubigerversammlung 2315
 OLG Karlsruhe, Beschl. v. 6. 6. 2018 – 15 U 6/18
- Zur Darlegungs- und Beweislast des Insolvenzverwalters für Ansprüche gegen Kommanditisten einer Publikums-KG 2319
 OLG München, Urt. v. 9. 5. 2019 – 14 U 1064/18
- Kein (erneuter) Restschuldbefreiungsantrag im Zweitverfahren über freigegebenes (Sonder-)Vermögen während des noch laufenden Erstinsolvenzverfahrens 2325
 AG Mannheim, Beschl. v. 18. 7. 2019 – 4 IN 1331/19

• Insolvenzkapitalmarktrecht

- (Keine) Persönliche Haftung des Kommanditisten für Masseverbindlichkeiten und -kosten: Folgen für sekundäre Darlegungslast des Insolvenzverwalters 2328
 OLG Stuttgart, Urt. v. 2. 8. 2019 – 20 U 44/18

• Verbraucherinsolvenz und Restschuldbefreiung

- Kein Vollstreckungsschutz für den Schuldner bei Belastungen mit einer Neuverbindlichkeit im Insolvenzverfahren ... 2333
 BGH, Beschl. v. 19. 9. 2019 – IX ZB 2/18



• **Verfahrensrecht**

Antrag auf Vollstreckbarkeitsklärung eines ausländischen Titels durch nicht im Titel bezeichneten Dritten 2336
BGH, Beschl. v. 19. 9. 2019 – IX ZB 16/18

Fortbestand von Prozessführungsbefugnis des Zwangsverwalters im Kostenfestsetzungsverfahren 2337
BGH, Beschl. v. 27. 6. 2019 – V ZB 27/18

• **Vergütungsrecht**

Schwerer Treubruch als Maßstab für die Verwirkung des Vergütungsanspruchs 2339
BGH, Beschl. v. 12. 9. 2019 – IX ZB 75/18

HERAUSGEBER

Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • Michael Bretz • RA Dr. Christian Brinkmans • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Heribert Hirte • RiAG Martin Horstkotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hützen • RA Dr. Kaven Kuder • RA Dr. Norbert Küpper • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • PD Dr. Sebastian Mock • RA Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Krautgasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG Dr. Dietmar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Dr. Christoph Poertzgen • RA Stephan Ries • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn • RiBGH a.D. Gerhard Vill • OStA Raimund Weyand

Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer

Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hintzen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Wutzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Bretz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Nothoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OStA Raimund Weyand

Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einschl. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

IMPRESSUM

Wolters Kluwer Deutschland GmbH
 Carl Heymanns Verlag
 Luxemburger Str. 449, 50939 Köln
<http://www.wolterskluwer-online.de/insolvenzrecht>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Janosch Kleibrink
 Telefon: (02 21) 9 43 73-77 19
 E-Mail: Janosch.Kleibrink@wolterskluwer.com

Anzeigendisposition: Karin Odening
 Telefon (02 21) 9 43 73-77 60
 E-Mail: anzeigen@wolterskluwer.com

Schriftleiter: Rechtsanwalt Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer
 E-Mail: hans.haarmeyer@t-online.de
 Manuskripte und Urteilsentwürfe erbeten an den Schriftleiter

Redaktion: Anke Losch, Kathrin Gehrlein
 Luxemburger Str. 449, 50939 Köln
 Telefon: (02 21) 9 43 73-70 69
 E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Einsendung von Entscheidungen
 Eingesandte Entscheidungen werden nur dann zur Veröffentlichung angenommen, wenn sie zuvor anonymisiert worden sind.

Bezugspreis zzgl. Versandkosten
 Jahresabonnement: € 719,00
 Preis für das Einzelheft: € 28,00

Kündigungsfrist:
 6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Herstellung: Williams Lea & Tag GmbH, München

ISSN 2568-6380



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Aktien-, Unternehmens- und Kapitalmarktrecht

Herausgeber:

Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Universität Tübingen, E-Mail: assmann@jura.uni-tuebingen.de · Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München, E-Mail: mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Karlsruhe · Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth · Vizepräsident des VGH Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Karlsruhe · Prof. Dr. Jens Koch, Bonn · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens, Königstein · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Vetter, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner, Tübingen

Ständige Mitarbeiter AG-Report:

RA Prof. Dr. Michael Arnold, Stuttgart · Prof. Dr. Walter Bayer, Jena · Dipl.-Verw. Wiss. Marianne Gajo, Spaichingen · Dr. Thomas Ledermann, Hamburg · Dr. Franz-Josef Leven, Frankfurt a.M. · Dr. Stefan Mai, Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Mutter, Düsseldorf · Markus Rieger, Wolfratshausen · WP Prof. Dr. Eberhard Scheffler, Hamburg · Dipl.-Vw. Christoph Schlienkamp, Düsseldorf · Andreas Schmidt, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Daniela Weber-Rey, LL.M., Frankfurt a.M. · RA Dr. Jochen Weck, München

Steuer-Journal:

Streck Mack Schwedhelm, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Steuerrecht, Köln/Berlin/München



Inhalt

die-aktiengesellschaft.de

Aufsätze

Prof. Dr. Dirk Zetzsche, LL.M. – § 53a AktG als Informationsnorm? – Zur Informationsgleichbehandlung im Aktien-, Bilanz- und Kapitalmarktrecht

Das jüngere Schrifttum löst Fragen der informationellen Gleichbehandlung unter Zuhilfenahme des § 53a AktG und leitet daraus Rechtsfolgen etwa zur Befugnis der Verwaltung ab, mit Investoren direkt zu sprechen. Der Beitrag untersucht die Verbindungslinien zwischen § 53a AktG und dem Grundsatz der informationellen Gleichbehandlung und kommt zu dem Ergebnis, dass § 53a AktG als reines Willkürverbot ungeeignet ist, zu informationellen Fragen präzise Ergebnisse zu liefern. Stattdessen sichern schriftliche Vorabinformationen, insb. die Rechnungslegung i.V.m. § 175 Abs. 2 AktG und Berichte zu Strukturmaßnahmen, sowie § 131 Abs. 4 AktG, dass die Stimmrechtsausübung nicht durch Informationsungleichheit beeinträchtigt wird (sog. organbezogene Informationsgleichbehandlung). Sieht man von kompensationsbezogenen Informationen ab, für die mit dem Spruchverfahren ein besonderes, auf Informationsausgleich gerichtetes Verfahren existiert, ist die Informationsgleichheit in Bezug auf Erwerb und Veräußerung der Mitgliedschaft (sog. anlagebezogene Gleichbehandlung) nur bei der börsennotierten AG geschützt. Auch dort dringt das Recht nicht auf pauschale Informationsgleichbehandlung. Die kapitalmarktrechtlichen Informationspflichten sichern jedoch den gleichen Zugang zu wesentlichen Informationen. Jenseits dieser Grenzlinien macht das Recht zur Informationsvermittlung keine Vorgaben. 701

Dr. Sascha Stiegler, LL.M. – Verzichtsmöglichkeiten bei der Verschmelzung von Aktiengesellschaften

Neben Unternehmenskäufen sind Verschmelzungen seit langem ein probates Mittel, um Aktiengesellschaften (wirtschaftlich und rechtlich) zusammenzuführen. Dies gilt insbesondere auch für Konzerngesellschaften. In diesem Zusammenhang stellt sich im Hinblick auf eine möglichst schnelle und effiziente Umwandlung häufig die Frage, inwieweit auf einzelne, gesetzlich vorgesehene Maßnahmen durch die Aktionäre der sich verschmelzenden Gesellschaften wirksam verzichtet werden kann. Der Beitrag befasst sich im Detail mit den einzelnen Verzichtsmöglichkeiten sowohl bei einer Verschmelzung deutscher Aktiengesellschaften, bei einer SE-Gründung durch Verschmelzung sowie bei einer grenzüberschreitenden Verschmelzung. 708



Aktionsmodul Gesellschaftsrecht, die perfekte Online-Bibliothek.

Inklusive Selbststudium nach § 15 FAO! Jetzt testen: www.otto-schmidt.de/akgr.

Inhalt

Steuer-Journal

RA FASiR Prof. Dr. Burkhard Binnewies / StB Dr. Michael Tippelhofer – Grenzüberschreitende Konzerndarlehen – Änderung der BFH-Rechtsprechung	720
---	-----

Rechtsprechung

Steuerrecht: Abzug von Verlusten gebietsfremder Tochtergesellschaften bei grenzüberschreitender Fusion	(EuGH, Urt. v. 19.6.2019 – C-607/17, ECLI:EU:C:2019:510 – Memira Holding AB).....	722
Steuerrecht: Konzernbesteuerung bei grenzüberschreitender Fusion	(EuGH, Urt. v. 19.6.2019 – C-608/17, ECLI:EU:C:2019:511 – Holmen AB).....	725
Kapitalanleger-Musterverfahren: Anwendungsbereich des Kapitalanleger-Musterverfahrens, Voraussetzungen einer Aussetzung des Verfahrens	(BGH, Beschl. v. 30.4.2019 – XI ZB 13/18).....	728
Unternehmensbewertung: Zugrundelegung von IDW-Standards im Spruchverfahren, Berücksichtigung von Marktpreisen, Nachsteuerbewertung, Ertragsprognose	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 22.3.2018 – 26 W 18/14 (AktE) – Mannesmann/Vodafone I).....	732
Unternehmensbewertung: Rechtsschutzbedürfnis für Überprüfung des Ausgleichs im Spruchverfahren, Relevanz des Betafaktors	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 22.3.2018 – 26 W 20/14 (AktE) – Mannesmann/Vodafone II).....	739

AG Report**Rechts-Report | Aktienrecht in Zahlen**

Fortsetzung aufgelöster Aktiengesellschaften (§ 274 AktG) (Walter Bayer / Thomas Hoffmann).....	R276
---	------

Rechts-Report | Finanzmarktaufsicht

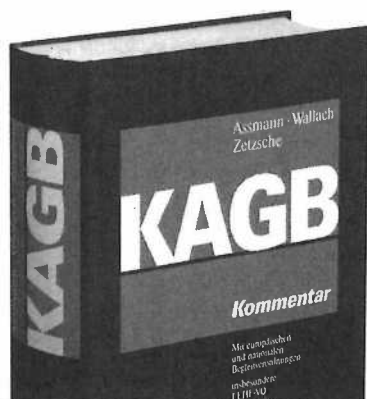
Positionspapier des BMF zu MiFID II der Europäischen Kommission zugeleitet (Julian Jaschinski / Jasper Wentz).....	R279
--	------

Rechts-Report | Vorstand und Aufsichtsrat

Corporate Governance: Mehr Stakeholderansatz? (Eberhard Scheffler).....	R280
---	------

Kapitalmarkt-Report | Börse

Der Deutsche Börse Buy-in Agent Service löst branchenweite Herausforderung (Stefan Mai).....	R281
Powernext soll zum 1.1.2020 in EEX integriert werden (Marianne Gajo).....	R281
Erste lizenzierte Krypto-Banken in der Schweiz (Marianne Gajo).....	R281
Verisk erwirbt Datenanbieter Genscape (Marianne Gajo).....	R282

**Alle Anlagen fest im Griff.**

Dieser Kommentar besticht durch eine tiefgehende Kommentierung des KAGB einschließlich aller relevanten Begleitrechtsakte und Berücksichtigung der AIFM-VO. Dabei ist das Werk auf den höchstmöglichen Praxiswert ausgerichtet und liefert meinungsbildende Lösungen.

Probe lesen und bestellen unter otto-schmidt.de/awz

Inhalt

Australische Börse kooperiert mit Digital Asset und VMware (<i>Marianne Gajo</i>)	R282
Thailändische Börse unterzeichnet Vereinbarung mit IFC (<i>Marianne Gajo</i>)	R282

Branchen- und Unternehmens-Report | Branchen-Nachrichten

Cyber Security Report 2019 (<i>Marion Müller</i>)	R283
Nachlassender Welthandel bei deutschen Elektroexporten bemerkbar (<i>Marion Müller</i>)	R284

Branchen- und Unternehmens-Report | Jahresabschlüsse

innogy SE – Konzernabschluss zum 31.12.2018 (<i>Christoph Schlienkamp</i>)	R284
SLM Solutions Group AG – Konzernabschluss zum 31.12.2018 (<i>Christoph Schlienkamp</i>)	R286

Bibliothek

Zeitschriftenspiegel (<i>Katharina Melkko</i>)	R287
--	------

Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul AG** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren Freischaltcodes wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de.



19 Rechtsformen. 300 Transaktionen.

**Jetzt wieder
neu!**

Das Beraterbuch erläutert für über 300 Umwandlungsfälle den Weg von Rechtsform A zu Rechtsform B. Aufgebaut in ABC-Form führt es kompakt durch die gesellschaftsrechtlichen und steuerrechtlichen Anforderungen.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/stre4_9

Betriebs Berater

BB

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-ZM

45 | 2019

Steuern ... M&A ... Stiftung ... Krisenmanagement ... Einigungsstellenverfahren ...

4.11.2019 | 74. Jg.
Seiten 2625–2688

DIE ERSTE SEITE

Prof. Dr. Gerrit Adrian, StB

Das Jahressteuergesetz 2019 – Umfangreiche Änderungswünsche des Bundesrats

WIRTSCHAFTSRECHT

Jan Birkefeld, LL.M., RA, und **Stephan Schäfer**, RA

Gründung auf Knopfdruck? Was sich mit der EU-Digitalisierungs-Richtlinie im Gesellschaftsrecht ändert | 2626

Dr. Andreas von Werder, LL.M., RA/FAStR und Notar, und **Dr. Felix Scheder-Bieschin**, RA

Reichweite der Beurkundungspflicht bei der Veräußerung von Anteilen an einer ausländischen GmbH – eine Betrachtung aus Sicht der M&A-Praxis | 2632

STEUERRECHT

Dr. Christian von Oertzen, RA/FAStR

Aktuelle Stiftungsstrukturen | 2647

Dipl.-Finw. **Harald Bott**, MR

BB-Rechtsprechungsreport Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht 2019 – Teil I | 2655

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Dr. Martin Bünning, RA/StB

Übernahme stiller Lasten beim Unternehmenskauf in der Krise | 2667

ARBEITSRECHT

Dr. Dietmar Müller-Boruttau, RA/FAArbR

Die Einigungsstelle – Teil I | 2676



BB-Rechtsprechungsreport
Gemeinnützigkeits- und
Spendenrecht 2019

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuG: Kein Markenschutz für den Zauberwürfel „Rubik's cube“ (24.10.2019 – T-601/17)

BGH: Vorsätzliches Handeln bei pflichtwidrig unterlassenem Abführen von Sozialversicherungsbeiträgen (24.9.2019 – 1 StR 346/18)

OLG Düsseldorf: „Service Calls“ eines Versicherungsmaklers als Werbung (19.9.2019 – 15 U 37/19)

LG Hamburg: Angabe des Grundpreises muss nicht in unmittelbarer Nähe des Gesamtpreises erfolgen (20.8.2019 – 406 HKO 106/19)

Verwaltung

BReg: Krypto-Token sind kein richtiges Geld

Aufsätze

Jan Birkefeld, LL.M., RA, und Stephan Schäfer, RA

Gründung auf Knopfdruck? Was sich mit der EU-Digitalisierungs-Richtlinie im Gesellschaftsrecht ändert

Estland macht es vor! Jedenfalls natürlichen Personen steht es frei, eine Gesellschaft dort vollständig online zu gründen. Was in Estland funktioniert, soll nun auch im Rest der EU gehen: Der europäische Gesetzgeber hat jüngst die EU-Digitalisierungs-Richtlinie verabschiedet. Im Anschluss an Bayer/J. Schmidt (BB 2019, 1922 ff.) gibt dieser Beitrag einen vertiefenden Einblick in die neue Welt der Online-Gründung und zeigt auf, welche digitalen Tools künftig vor allen Dingen Start-ups die Einrichtung ihres Unternehmens ermöglichen sollen.

M&A

Dr. Andreas von Werder, LL.M., RA/FAStR und Notar, und **Dr. Felix Scheder-Bieschin**, RA

Reichweite der Beurkundungspflicht bei der Veräußerung von Anteilen an einer ausländischen GmbH – eine Betrachtung aus Sicht der M&A-Praxis

Werden bei einer Transaktion mit Deutschlandbezug Anteile an ausländischen Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit übertragen, kann dies eine Beurkundungspflicht auslösen. Da als Rechtsfolge eines Verstoßes gegen die Beurkundungspflicht die Nichtigkeit der betroffenen Verträge ein sehr scharfes Schwert darstellt, bedarf diese Thematik sorgsamer Prüfung. Die jüngste Verurteilung eines Rechtsanwalts zur Schadensersatzzahlung wegen nicht hinreichender Beratung zur Frage der Beurkundungspflicht gibt Anlass, die gegenwärtige Rechtslage und Praxis zu beleuchten.

Entscheidungen

BGH: Zur Inkongruenz bei der Anfechtung von Drittzahlungen einer Gesellschaft in der Rolle der Konzernbank im Cash Pool-Verfahren – Baumarkt

(12.9.2019 – IX ZR 16/18 – dazu BB-Kommentar von Prof. Dr. Dominik Skauradzun, LL.M. Tax, und Lukasz Urner)

LG München I: Zur Wirksamkeit von Hinauskündigungsklauseln im Gesellschaftsvertrag einer GmbH

(15.3.2019 – 10 HK O 6998/18 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Jan-Henric M. Punte, LL.M., RA, und Dipl.-Jur. Pelle Klemens)

2625

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: MwSt – Gewährung, Vermittlung und Verwaltung von Krediten (17.10.2019 – C-692/17)

EuGH: Mehrwertsteuerbefreiungen für bestimmte, dem Gemeinwohl dienende Tätigkeiten (hier: öffentliche Posteinrichtungen) (16.10.2019 – C-4/18 und C-5/18)

BFH: Unionsrechtmäßigkeit der Hinzurechnungsbesteuerung im Drittstaatenfall (22.5.2019 – I R 11/19 [I R 80/14])

BFH: EuGH-Vorlage zum grenzüberschreitenden Apothekenrabatt (6.6.2019 – V R 41/17)

BFH: Margenbesteuerung bei Überlassung von Ferienwohnungen (22.8.2019 – V R 12/19 [V R 9/16])

BFH: Anfechtbarkeit von Verwaltungsakten (22.8.2019 – V R 21/18)

FG Münster: Gewährung des ermäßigten Steuersatzes gem. § 34 Abs. 1, Abs. 2 Nr. 4 EStG (19.9.2019 – 5 K 371/19 E)

FG Münster: Erkennbarkeit der Ermittlung durch die Steuerfahndung (19.2.2019 – 12 K 19/14 E, AO)

FG Köln: EuGH-Vorlage zur Versicherungsteuerpflicht bei sowohl im deutschen Seeschiffregister als auch im ausländischen Flaggenreister eingetragenen Seeschiffen (22.2.2019 – 2 K 434/16)

Verwaltung

BMF: Anwendung neuer BFH-Entscheidungen

Gesetzgebung

BReg: Verschiebung der GrESt-Reform

BR: Tagesordnung der 982. Sitzung am 8.11.2019

BT: Drittes Bürokratieentlastungsgesetz (BEG III) verabschiedet

Aufsätze

Dr. Christian von Oertzen, RA/FAStR

Aktuelle Stiftungsstrukturen

Stiftungen erfahren derzeit eine große Aufmerksamkeit in der Rechtswissenschaft, in der Finanzrechtsprechung und in Beratungskreisen. Mit dem Beitrag soll ein Überblick über die derzeit diskutierten Gestaltungen, insbesondere auch steuerlicher Art, überblicksartig gegeben werden. Diese Übersicht darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass nicht das Steuerrecht steuern sollte, sondern außersteuerliche Gründe, wenn man sich für eine Stiftung als Rechtsträger entscheidet.

Dipl.-Finw. Harald Bott, MR

BB-Rechtsprechungsreport Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht 2019 – Teil I

Gemeinnützige Körperschaften i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG i.V.m. §§ 51 ff. AO erfahren sowohl unmittelbare als auch mittelbare steuerliche Vergünstigungen, die mit einem Steuerverzicht des Staates einhergehen und Ausdruck einer staatsentlastenden Betätigung für das Gemeinwohl sind. Aktuelle Rechtsprechung zu den für gemeinnützige Körperschaften bedeutsamen Themenbereichen des Gemeinnützigkeits- und Spendenrechts im Kalenderjahr 2019 stellt der Autor im Beitrag dar.

Entscheidung

BFH: Rückgängigmachung von Erwerbsvorgängen (22.5.2019 – II R 24/16)

2645

2626

2632

2639

2644

2647

2655

2664

Stiftung

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

2665

Rechnungslegung

Accountancy Europe: Zukunft der nichtfinanziellen Berichterstattung in Europa

DRSC: Bericht über die 45. Sitzung des HGB-FA vom 17.10.2019 in Berlin

DRSC: Verabschiedung von DRÄS 9 – Erstanwendung offen

DRSC: Stellungnahme zum IASB ED/2019/5

Wirtschaftsprüfung

IDW: Neue Kapitalkostenempfehlungen des FAUB

IDW: IDW Knowledge Paper – Auswirkungen der Blockchain-Technologie auf Wirtschaftsprüfer

WPK: Bekämpfung der Geldwäsche – Nationale Risikoanalyse ist zu beachten

Aufsatz

Krisenmanagement

Dr. Martin Bünning, RA/StB

Übernahme stiller Lasten beim Unternehmenskauf in der Krise

2667

Bei Unternehmen in der Krise bestehen regelmäßig hohe Verpflichtungen, die ggf. den Wert des Aktivvermögens übersteigen. Im Zusammenhang mit Sanierungsmaßnahmen übernehmen Investoren häufig einige (oder alle) dieser Verpflichtungen. Zum Teil erfolgt die Übernahme der Verpflichtungen gegen eine entsprechende Ausgleichszahlung des abgebenden Unternehmens. Eine Besonderheit besteht, wenn die betreffenden Verpflichtungen aufgrund steuerbilanzieller Regelungen nicht oder nicht in voller Höhe bilanziert werden dürfen. Dies betrifft insbesondere Pensionsrückstellungen, deren tatsächlicher Wert den steuerlich zulässigen Rückstellungsbetrag aufgrund des derzeitigen Zinsumfelds häufig deutlich übersteigt. Aufgrund steuerlicher Spezialvorschriften kann es bei einer Aufdeckung der stillen Lasten zu einer steuerlichen Belastung sowohl beim übertragenden als auch beim übernehmenden Unternehmen kommen, die allgemeinen Bilanzierungsregeln widerspricht und aufgrund der fehlenden korrespondierenden Anwendung der Regelungen beim Übertragenden und beim Übernehmenden zu Verwerfungen führen kann. In dem Beitrag werden die relevanten Konstellationen beschrieben und Handlungsempfehlungen herausgearbeitet.

Entscheidung

BFH: Zum Abzugsverbot für Geldbußen bei Kartellgeldbuße (22.5.2019 – XI R 40/17 – dazu BB-Kommentar von

2670

Dr. Florian Kleinmanns, StB/RA/FAStR

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

2675

Entscheidungen

BAG: Erleichterung sachgrundloser Befristungen bei Neugründung einer Tochtergesellschaft (12.6.2019 – 7 AZR 317/17)

BAG: Keine Bürgenhaftung für Subunternehmer in Baubranche (16.10.2019 – 5 AZR 241/18)

LAG Nürnberg: Anfechtung einer Betriebsratswahl (3.6.2019 – 1 TaBV 3/19)

Aufsatz

Dr. Dietmar Müller-Borutta, RA/FAArB

Die Einigungsstelle – Teil I

Rechtliche Rahmenbedingungen und angrenzende Fragestellungen

Tagtäglich kommt es in deutschen Unternehmen zu Meinungsverschiedenheiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmervertretungen auf sämtlichen Ebenen über das Bestehen, den Inhalt und die Reichweite von Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechten nach dem Betriebsverfassungsgesetz 1972. Die Regelungen im BetrVG 1972 zur Beilegung von derartigen Meinungsverschiedenheiten sind aber überschaubar. Mit diesem Beitrag beginnt eine dreiteilige Beitragsserie, in der umfassend die rechtlichen Rahmenbedingungen des Einigungsstellenverfahrens und angrenzende Fragestellungen dargestellt werden.

Einigungsstellenverfahren

2676

Entscheidung

BAG: Überstundenabgeltung auch für Arbeitnehmer in Vertrauensarbeitszeit (26.6.2019 – 5 AZR 452/18 – dazu BB-Kommentar von

2680

Prof. Dr. Tim Jesgarzewski, RA und FAArB)

Wussten Sie schon, dass Sie als RUW-Abonnent auch die RUW-Datenbank nutzen können?

Weitere Informationen unter:
<https://online.ruw.de>

R&W-Online
DATENBANK

Neuerscheinung Buch

Maschmann, Total Compensation

Handbuch: Bietet Lösungen zur Entgeltgestaltung

2. Auflage 2019, 1.148 Seiten, Geb., € 219,-

ISBN: 978-3-8005-1691-9 / Infos unter: www.shop.ruw.de

Die Erste Seite

Prof. Dr. Gerrit Adrian, StB

Das Jahressteuergesetz 2019 – Umfangreiche Änderungswünsche des Bundesrats

Impressum/Vorschau

VIII



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Aktien-, Unternehmens- und Kapitalmarktrecht

Herausgeber:

Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Universität Tübingen, E-Mail: assmann@jura.uni-tuebingen.de · Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München, E-Mail: mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Karlsruhe · Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth · VizepräsiBVerfG Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Karlsruhe · Prof. Dr. Jens Koch, Bonn · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens, Königstein · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Vetter, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner, Tübingen

Ständige Mitarbeiter AG-Report:

RA Prof. Dr. Michael Arnold, Stuttgart · Prof. Dr. Walter Bayer, Jena · Dipl.-Verw. Wiss. Marianne Gajo, Spaichingen · Dr. Thomas Ledermann, Hamburg · Dr. Franz-Josef Leveh, Frankfurt a.M. · Dr. Stefan Mai, Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Mutter, Düsseldorf · Markus Rieger, Wolfratshausen · WP Prof. Dr. Eberhard Scheffler, Hamburg · Dipl.-Vw. Christoph Schlienkamp, Düsseldorf · Andreas Schmidt, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Daniela Weber-Rey, LL.M., Frankfurt a.M. · RA Dr. Jochen Weck, München

Steuer-Journal:

Streck Mack Schwedhelm, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Steuerrecht, Köln/Berlin/München



Inhalt

die-aktiengesellschaft.de

Aufsätze

RA Dr. Martin Schockenhoff – Entstehung und Verjährung von Schadenersatzansprüchen gegen den Aufsichtsrat – Zugleich Besprechung von BGH, Urt. v. 18.9.2018 – II ZR 152/17, AG 2018, 893

Nachdem bei der aktienrechtlichen Organhaftung in den letzten beiden Jahrzehnten der Vorstand im Mittelpunkt des Interesses stand, entdecken Praxis und Rechtswissenschaft zunehmend den Aufsichtsrat als Haftungssubjekt. Mit steigender Ausdifferenzierung der Aufsichtsratspflichten und angesichts spektakulärer Compliance-Vorfälle in der letzten Zeit steigt die Bereitschaft, Aufsichtsratsmitglieder in Anspruch zu nehmen. Bei der hier zu besprechenden Entscheidung ging es um verbotene Zahlungen durch den Vorstand an ein Aufsichtsratsmitglied, das zugleich Aktionär war. Der BGH nutzte den auf den ersten Blick trivialen Sachverhalt zu grundsätzlichen Ausführungen zur Überwachungspflicht des Aufsichtsrats, der Zumutbarkeit einer Selbstbeziehung durch pflichtvergessene Aufsichtsratsmitglieder und der Verjährung von Schadenersatzansprüchen gegen Aufsichtsratsmitglieder. Der Sachverhalt und die Erwägungen des BGH, denen der Autor nicht in allen Punkten folgt, veranschaulichen, dass sich aus dem komplexen Pflichtengefüge zwischen Vorstand und Aufsichtsrat schwierige Haftungs- und Verjährungsfragen ergeben können.

745

RA Prof. Dr. Christoph H. Seibt / RAin Dr. Neda von Rimon – Monistische SE & Co. KGaA: Einsatzfelder und Antworten auf Praxisfragen

Die Beratungspraxis hat in den vergangenen 24 Monaten die hybride Rechtsform der SE & Co. KGaA mit einer monistischen Leitungsstruktur der Komplementärgesellschaft entwickelt, um für bestimmte Unternehmenssituationen und Gesellschafterstrukturen eine „optimale“ Rechtsform nutzen zu können. Diese Rechtsform kombiniert nämlich den (potenziellen) Kapitalmarktzugang mit einem kompetenzschwachen Aufsichtsrat der KGaA (und dementsprechend einer abgeschwächten Unternehmensmitbestimmung), mit einer von der Kapitalbeteiligung losgelösten Kontrolle qua Beherrschung der Komplementärgesellschaft und mit den Vorteilen eines monistischen Verwaltungsrates (und hier insb. einer starken Stellung des Vorsitzenden des Verwaltungsrates, der regelmäßig nicht geschäftsführender Direktor ist). Obgleich die Einzelbestandteile der hybriden Rechtsform bereits einer detaillierten wissenschaftlichen Analyse unterzogen sind, gilt das für die Rechtsform der SE & Co. KGaA mit einem monistischen Leitungssystem der Komplementärgesellschaft nicht. Hier stehen insb. noch Antworten auf die Fragen nach einer unternehmensmit-



Aktionsmodul Gesellschaftsrecht, die perfekte Online-Bibliothek.

Inklusive Selbststudium nach § 15 EAO! Jetzt testen: www.otto-schmidt.de/akt

Inhalt

bestimmungsfreien Ausgestaltung des Verwaltungsrats der Komplementär-SE, der Zulässigkeit einer teilweise identischen Personalzusammensetzung des SE-Verwaltungsrats mit dem KGaA-Aufsichtsrat sowie der Umfang der gesetzlichen Stimmrechtsverbote aus. Der Beitrag analysiert diese Fragen und führt sie für die Praxis belastbaren Lösungen zu. Die vorgestellten Lösungen verstärken die Attraktivität dieser Rechtsform und erlauben gerade auch mittelständischen Familienunternehmen einen Kapitalmarktzugang bei perspektivisch langfristiger Kontrollabsicherung des Kernaktionärs. 753

Rechtsprechung

Aufsichtsrat: Zusammensetzung des Aufsichtsrats bei einer durch formwechselnde Umwandlung gegründeten Societas Europaea	(BGH, Beschl. v. 23.7.2019 – II ZB 20/18).....	761
Bilanzrecht: Schadensersatzpflicht des Abschlussprüfers, Anforderungen an Bestätigungsvermerk	(OLG Dresden, Urte. v. 17.1.2019 – 8 U 1020/18, nrkr.).....	764
Aktienrecht: Streitwert im Freigabeverfahren, Überschreitung des Regelstreitwerts, Beschwerde gegen die Festsetzung des Streitwerts	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 14.5.2019 – 6 AktG 1/18).....	770
Aktien- und Kapitalmarktrecht: Änderung der unternehmerischen Ausrichtung des Emittenten; Zurechnung von Stimmrechten	(OLG Stuttgart, Urte. v. 12.6.2019 – 20 U 1/16).....	772
Zivilprozessrecht: Verweigerung der Vorlage von Urkunden durch eine juristische Person, Dieselskandal	(OLG Stuttgart, Beschl. v. 1.3.2019 – 1 W 42/18).....	774

AG Report

Rechts-Report | Finanzmarktaufsicht

Finanzanlagenvermittler zukünftig unter Aufsicht der BaFin (<i>Sandra Reich</i>).....	R292
BaFin: PSD2 – Erleichterungen bei Kundenauthentifizierung (<i>Julian Jaschinski / Jasper Wentz</i>).....	R293

Rechts-Report | Neues zur Rechnungslegung

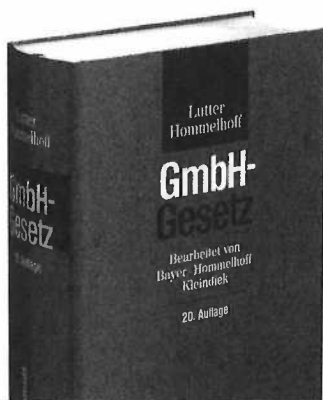
Elektronische Finanzberichterstattung (<i>Eberhard Scheffler</i>).....	R294
--	------

Kapitalmarkt-Report | Börse

Börse Hongkong will Londoner Börse übernehmen (<i>Marianne Gajo</i>).....	R294
Luxemburger Börse verstärkt Zusammenarbeit mit China (<i>Marianne Gajo</i>).....	R294
Börsen der Region „Drei Meere“ planen gemeinsamen Index (<i>Marianne Gajo</i>).....	R295
Moskauer Börse unterzeichnet Vereinbarung mit Rohstoffbörse Zhengzhou (<i>Marianne Gajo</i>).....	R295
Börse Shenzhen und Regierungsbüro für Nuklearenergie arbeiten zusammen (<i>Marianne Gajo</i>).....	R296
Thailändische Börse unterzeichnet Vereinbarung mit Elektrizitätserzeugungsbehörde (<i>Marianne Gajo</i>).....	R296

Branchen- und Unternehmens-Report | Branchen-Nachrichten

Der Markt für IT-Dienstleister (<i>Marion Müller</i>).....	R296
--	------



Neuaufgabe

Kompaktes Erfolgsmodell.

Der Lutter/Hommelhoff setzt für das GmbH-Recht Maßstäbe. Kompakt gestaltet, aber hochmodern und randvoll mit komplexem Inhalt. Effizient, leistungsfähig und mit richtungsweisenden Lösungen.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/gk20

Inhalt

Der deutsche Markt für Unterhaltungselektronik im 1. Halbjahr 2019 (Marion Müller).....	R297
Umsatz der Sicherheitsbranche nimmt zu (Marion Müller).....	R298
Strategische Kostentransformation 2019 (Marion Müller).....	R298

Branchen- und Unternehmens-Report | Jahresabschlüsse

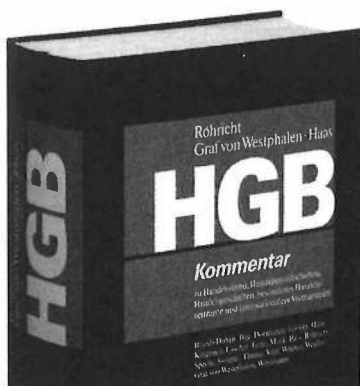
CEWE Stiftung & Co. KGaA – Konzernabschluss zum 31.12.2018 (Christoph Schlienkamp).....	R299
Symrise AG – Konzernabschluss zum 31.12.2018 (Christoph Schlienkamp).....	R300

Bibliothek

Zeitschriftenspiegel (Katharina Melkko).....	R302
--	------

Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul AG** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren **Freischaltcodes** wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de.



Perfekt ausgehandelt

Das besondere Plus: umfassende Erläuterungen zu speziellen Handelsverträgen und zum Internationalen Vertragsrecht.

Neu: Plattformnutzungsverträge und Zulieferverträge in der Industrie 2.0.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/hgb5



Zeitschrift für das gesamte Medienrecht

Archiv für Presserecht

Herausgegeben von:

Prof. Dr. Christian Berger, Leipzig · Dr. Ulf Brühann, Brüssel · Prof. Dr. Emanuel H. Burkhardt, Stuttgart · Prof. Dr. Karl-Eberhard Hain, Köln · RA In Dr. Verena Hoene, LL.M., Köln · RA Gernot Lehr, Bonn · Richter am BGH Dr. Christian Löffler, Karlsruhe · RA Prof. Dr. Roger Mann, Hamburg · Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer, Köln · RA Dr. Jörg Soehring, LL.M., Hamburg · Prof. Dr. Christian von Coelln, Köln · Richterin am BGH Vera von Pentz, Karlsruhe · RA Georg Wallraf, Kerpen · RA Prof. Dr. Johannes Weberling, Berlin

Inhalt

afp-medienrecht.de



Aufsätze

Prof. Dr. Anne Lauber-Rönsberg – Zum Verhältnis von Datenschutzrecht und zivilrechtlichem Äußerungsrecht

Das Verhältnis zwischen dem Datenschutzrecht und dem Äußerungsrecht wurde nach früherer Rechtslage maßgeblich durch die sog. Medienprivilegien und die Subsidiarität des BDSG a.F. gegenüber dem KUG geprägt. Seit Anwendbarkeit der DSGVO ist unklar, in welchem Umfang Art. 85 DSGVO den nationalen Gesetzgebern Handlungsspielräume einräumt und ob die Regelungen des KUG und des allgemeinen Persönlichkeitsrechts weiterhin Anwendung finden. 373

Prof. Dr. Heribert Schumann – Die Sonderdelikte der Pflichtverletzung des verantwortlichen Redakteurs und des Verlegers

Der Beitrag beschäftigt sich mit den tatbestandlichen Voraussetzungen der Vergehen des § 21 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, 2 LPG NRW. Er erörtert u.a. die Frage der Verantwortlichkeit von Mitgliedern eines Redaktionskollektivs, das strafbegründende Merkmal „Verleger eines nichtperiodischen Druckwerks“ und die Konsequenzen der auf solche Druckwerke beschränkten Verpflichtung des Verlegers. Behandelt werden auch das Erfordernis von Strafantrag und Ermächtigung sowie eine spezielle Frage der Verjährung der Pflichtverletzung. 384

Prof. Dr. Gabriela v. Wallenberg – Umstrukturierung im Konzern und rundfunkrechtliche Zulassung – Zugleich eine Besprechung von OVG Schleswig, Urt. v. 29.11.2018 – 3 LB 19/14

Will ein zu einem Konzern gehörender Veranstalter eines bundesweiten TV-Programms seine Zulassung vor Ablauf zurückgeben und ein zu demselben Konzern gehörendes anderes Unternehmen eine Zulassung bei einer anderen Landesmedienanstalt für das gleiche bundesweite TV-Programm beantragen, stellt sich die Frage, ob hier eine Änderung der Beteiligungsverhältnisse (§ 29 RStV) oder eine Neuzulassung (§§ 20, 20a RStV) vorliegt. 394

Bericht

Ralph Schmidkonz – Datenschutz und Medienrecht: Komplementarität, Konkurrenz und Rivalität – 125. Tagung des Studienkreises für Presserecht und Pressefreiheit e.V. am 5./6.7.2019 in Mainz 399

Özge Erakman / Margarita Hamann – 16. Frankfurter Medienrechtstage 2019 – Aspekte des Spannungsfelds zwischen Persönlichkeitsrecht und öffentlichem Interesse 402

EGMR-Rechtsprechung

Dr. Thomas Haug – Zur satirischen Namensverwendung in einem Brettspiel – EGMR, Beschl. v. 23.4.2019 – 37898/17 (Karl-Heinz Grasser gegen Österreich) 405



Inhalt

Blick nach Brüssel

Dominik Eickemeier / Dr. Ruben A. Hofmann / Dr. Peter J. Fries – Stand: 1. Oktober 2019 406

Medienkartellrecht

Dr. Jörg Witting / Dr. Martin Jäger – Stand: 1. Oktober 2019 408

Nachrichten

Christine Libor – EuGH: Unwirksames Leistungsschutzrecht der Verleger 410

Christine Libor – BMJV: Konsultation zur Umsetzung der neuen EU-Vorgaben zum Urheberrecht 410

Christine Libor – Regierungsentwurf zur Steuerbegünstigung elektronischer Verlagspublikationen 411

Christine Libor – VG Berlin: Zulässigkeit von JusProg 411

Christine Libor – USA: Klage von Verlagen gegen Amazons Audible Captions 411

Entscheidungen

Zur äußerungsrechtlichen Verantwortlichkeit beim Setzen von Hyperlinks	(EGMR, Ur t. v. 4.12.2018 – 11257/16 – Magyar Jeti ZRT gegen Ungarn) 411
Zum Urheberrechtsschutz für militärische Lageberichte – Afghanistan-Papiere	(EuGH, Ur t. v. 29.7.2019 – C-469/17, ECLI:EU:C:2019:623).... 416
Zulässige Nutzung eines geschützten Werks in der Berichterstattung über Tagesereignisse – Spiegel Online	(EuGH, Ur t. v. 29.7.2019 – C-516/17, ECLI:EU:C:2019:625) 424
Kein Unterlassungsanspruch gegenüber Äußerungen in einer Studie des BStU	(BGH, Ur t. v. 2.7.2019 – VI ZR 494/17, ECLI:DE:BGH:2019:020719UVIZR494.17.0) 434
Rechtswidrige Berichterstattung über Erpressung mit intimen Aufnahmen	(BGH, Ur t. v. 30.4.2019 – VI ZR 360/18, ECLI:DE:BGH:2019:300419UVIZR360.18.0) 443
Interessenabwägung bei Löschan spruch gegenüber Suchmaschinenbetreiber	(OLG Frankfurt, Ur t. v. 6.9.2018 – 16 U 193/17, ECLI:DE:OLGHE:2018:0906.16U193.17.2000) 446
Zulässige Interviewäußerung über Wirkungsweise eines Körperpflegeprodukts	(OLG Düsseldorf, Ur t. v. 2.5.2019 – 20 U 116/18, ECLI:DE:OLGD:2019:0502.20U116.18.2000)..... 451
Unzulässige Berichterstattung über Urlaubsverhalten eines Prominenten	(KG, Beschl v. 13.2.2019 – 10 U 101/17)..... 454

Fortbildungspflicht 2019 schon erfüllt?

Fachanwalt bleiben leicht gemacht – mit den Zeitschriften von Otto Schmidt. Exklusiv und kostenlos für Abonnenten. Auch im Probe-Abo!



Mehr erfahren unter otto-schmidt.de/15FAO

Inhalt

Kein Zugangsrecht der Presse zu Einwohnerversammlung	(OVG Sachsen, Urt. v. 11.6.2019 – 4 A 469/18) m. Anm. Oliver Stegmann	456
Neuzulassung für bundesweites Fernsehvollprogramm	(OVG Schleswig-Holstein, Urt. v. 29.11.2018 – 3 LB 19/14)....	461
Fiktive Lizenzgebühr für rechtswidrige Plakatwerbung mit Prominentenfoto	(LG Mannheim, Urt. v. 14.8.2019 – 14 O 29/19).....	467
Kein Auskunftsanspruch gegenüber Kirche bzgl. Steuermittelverwendung	(VG Köln, Urt. v. 13.6.2019 – 6 K 1988/17, ECLI:DE: VGK:2019:0613.6K1988.17.2000).....	470
Zulässiges Werturteil mit Sachbezug	(BVerfG, Beschl v. 14.6.2019 – 1 BvR 2433/17, ECLI:DE: BVerfG:2019:rk20190614.1bvr243317 [Ls.].....	472
Identifizierende Berichterstattung über Hundehalter	(OLG Karlsruhe, Urt. v. 12.8.2019 – 6 U 88/18 [Ls.].....	472
Unlautere Werbung durch Influencer	(OLG Frankfurt, Beschl v. 28.6.2019 – 6 W 35/19, ECLI:DE: OLGHE:2019:0628.6W35.19.2000 [Ls.].....	472

Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul AIP** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren **Freischaltcodes** wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de



Die neuen Online-Live-Seminare

Weil es so einfach ist: anmelden, einloggen, fortbilden!

Ihre Vorteile:

- **Kompetent & persönlich:** Top-Dozenten und Live-Chat
- **Einfach & flexibel:** Mit nur wenigen Mausklicks anmelden
- **Günstig & effizient:** Für nur 95 Euro – inklusive Zertifikat

Jetzt informieren und buchen: alle Themen und Termine unter onlineseinarshop.otto-schmidt.de

ottoschmidt

**IN ALLER KÜRZE**

363

THEMA

Johann Weitzenböck: Das neue Erwachsenenschutzrecht und „Alltagsgeschäfte“	364
Isabella Eberl/Wolf-Georg Schärf: Testierfähigkeit und luzides Intervall bei Demenz und organischer Wesensänderung im Alter	368
Wolfgang Kolmasch: Fristenhemmung im Winter	372

GESETZGEBUNG

Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 31. 10. 2019)	373
---	-----

RECHTSPRECHUNG**»FAMILIENRECHT**

Entfall der Geldunterhaltspflicht wegen Betreuung des volljährigen Kindes	376
Keine Aufteilung des Familienbonus auf einzelne Kinder bei der Unterhaltsbemessung	376
Wohnkostenzuschuss eines Beamten bei Auslandsverwendung erhöht Unterhaltsbemessungsgrundlage	376
Anspannungsobliegenheit zur Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen	376
Unzulässigkeit des Revisionsrekurses im Unterhaltsverfahren bei Bemessungsfragen im Rundungsbereich	377
Vorläufige Bindung beider Parteien an das genehmigungsbedürftige Rechtsgeschäft	377
Rechtsmittellegitimation naher Angehöriger in vermögensrechtlichen Angelegenheiten	377

»SACHENRECHT

Nachbarrecht – kein Ausgleichsanspruch für Verkehrsemissionen einer öffentlichen Straße	377
Nachbarrechtlicher Ausgleichsanspruch für Schäden durch Erhöhung des Erddrucks	378
Vereinbarung von Kündigungsgründen beim Baurecht nur beschränkt zulässig	378

»SCHULDRECHT

Keine Kumulation von Angeldverfall und Schadenersatz	378
Abzugsrecht des Rechtsanwalts erst nach Fälligestellung des Honorars	379

»MIET- UND WOHNRECHT

Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen der Wohnungseigentümer durch die Eigentümergemeinschaft	379
Erhaltungspflicht der Eigentümergemeinschaft bei Schimmelbildung	379
Keine Anwendbarkeit des WGG bei Veräußerung des Hauses an Dritten vor 1. 3. 1991	379

INHALTSVERZEICHNIS/IMPRESSUM

»SCHADENERSATZ

Verletzung der Schadensminderungsobliegenheit keine Frage des Anspruchsgrundes	380
Kein Abbruch des Linksabbiegevorgangs wegen eines herannahenden Schienenfahrzeugs	380
Schadenersatz wegen Vollstreckungsvereitelung	380
Kein Ersatz für Gesundheitsschäden durch unberechtigte dienstrechtliche Maßnahmen	380
Dienstnehmerhaftungsprivileg bei Shop-in-Shop-Systemen?	381
Produkthaftung – adäquater Kausalzusammenhang zwischen Produktfehler eines Lebensmittels und Kontrollzwang	381
Keine Amtshaftung für Behördenauskunft aufgrund richtlinienwidrigen Gesetzesrechts	381
Unterbrechung der Verjährung durch EGMR-Beschwerde	382

»VERFAHRENSRECHT

Keine Direktzustellung von Klagen	382
Beweissicherungsverfahren trotz Anhängigkeit eines Prozesses	382

»EXEKUTIONSRECHT

Verteilung des Verwertungserlöses auf gleichrangige Forderungen desselben Gläubigers	383
Zuständigkeit für einstweilige Verfügung bei ausländischem Hauptverfahren	383

LITERATURÜBERSICHT

384

Herausgeber:

Hofrat des OGH Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M.
Vizepräsident des OGH Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr

Redaktion:

Mag. Wolfgang Kolmasch
E-Mail: wolfgang.kolmasch@lexisnexis.at

Impressum:

Offenlegung gemäß § 25 MedienG:

Medieninhaber und Herausgeber iSd § 1 Abs 1 Z 8 und Z 9 MedienG: LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG | Sitz: Marxergasse 25, 1030 Wien | Unternehmensgegenstand: LexisNexis ARD Orac ist ein führender Fachverlag in Österreich im Bereich Steuern, Recht und Wirtschaft, der die Tradition der Verlagshäuser Orac und ARD unter internationalem Dach fortführt. LexisNexis ARD Orac ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Verlagsgruppe RELX Group, deren Legal Division weltweit unter dem Namen LexisNexis firmiert. | Blattlinie: Rechtsinformation und Wirtschaftsinformation; aktuelle rechtliche Neuerungen | Geschäftsführung: Alberto Sanz de Lama | Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Orac Gesellschaft m.b.H., Marxergasse 25, 1030 Wien | Kommanditist: Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H., Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Beteiligungsverhältnisse: Alleiniger Gesellschafter der Orac Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Gesellschafter der Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam (0,1 %) | Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg (99,9 %) | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Austria GmbH: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Overseas B.V.: Reed Elsevier Holdings B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings B.V.: RELX Group plc, 1-3 Strand (<http://www.relxgroup.com/aboutus/Pages/Home.aspx>), London WC2N 5JR (50 %), Reed Elsevier Holdings Ltd., 1-3 Strand, London WC2N 5JR (50 %) | Gesellschafter der RELX Group plc: RELX PLC (52,9 %), RELX NV (47,1 %) | Gesellschafter der RELX PLC: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der RELX NV: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings Ltd.: RELX Group plc (100 %) | Redaktion: Marxergasse 25, 1030 Wien.

Lektorat und Autorenbetreuung:

Mag. Viktoria Safer-Eckert, BA
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1121, Fax DW 146
E-Mail: viktorija.safer-eckert@lexisnexis.at

Abonentenservice:

Tel. +43-1-534 52-0 | Fax DW 141
E-Mail: kundenservice@lexisnexis.at

Anzeigen & Mediadaten:

Alexander Mayr
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1116, Fax DW 144
E-Mail: anzeigen@lexisnexis.at
<http://lesen.lexisnexis.at/zs/zak/mediadaten.html>

Derzeit gilt Anzeigenpreisliste Stand Jänner 2019 | Verlags- und Herstellungsort: Wien | Die Zeitschrift erscheint 22-mal im Jahr | Einzelheftpreis 2019: 20 €, Jahresabonnement 2019: 319 € inkl. MWST bei Vorauszahlung; Preisänderungen vorbehalten | Bankverbindung: Bank Austria, IBAN: AT84 1200 0504 2346 8600, BIC: BKAUATWW | Abbestellungen sind nur zum Jahresschluss möglich, wenn sie bis spätestens 30.11. schriftlich einlangen | Druck: Prime Rate GmbH, Megyeri út 53, H-1044 Budapest. ISSN 1996-2428.

Verlagsrechte: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm, Aufnahme in eine Datenbank oder auf Datenträger oder auf andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Das gilt auch für die veröffentlichten Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung redigiert, erarbeitet oder bearbeitet wurden und daher Urheberrechtsschutz genießen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopie hergestellt werden. Bitte beachten Sie: Für Veröffentlichungen in unseren Zeitschriften gelten unsere AGB für Zeitschriftenautoren und -autoren (abrufbar unter <https://www.lexisnexis.at/agb/agb-zeitschriften-autoren/>) sowie unsere Datenschutzerklärung (abrufbar unter <https://www.lexisnexis.at/datenschutzbestimmungen/>).

Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages, der Herausgeber und der Autoren ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Inhalte, die exklusiv digital veröffentlicht werden.



Computer Law Review International

A Journal of Information Law and Technology

Editorial Board:

Prof. Dr. Thomas Dreier, M.C.J., University of Karlsruhe · Dr. Jens-L. Gaster; principal administrator, Brussels · RA Thomas Heymann, Frankfurt/M. · Prof. Dr. Michael Lehmann, Dipl.-Kfm., Max-Planck-Institute and University of Munich · Prof. Raymond T. Nimmer†, University of Houston · Attorney at Law Holly K. Towle, J.D., Seattle · Attorney at Law Thomas Vinje, Brussels

Correspondents:

Attorney at Law Sakari Aalto (Finland) · Attorney at Law Jonathan Band (USA) · Prof. Dr. Janusz Barta (Poland) · Abogado Enrique J. Batalla (Spain) · John P. Beardwood (Canada) · Prof. Dr. Jon Bing† (Norway) · Prof. DDr. Walter Blocher (Austria) · Prof. Peter Blume (Denmark) · Avvocato Gabriel Cuonzo (Italy) · Advocaat mr drs Anja E. Dekhuijzen MCJ (Netherlands) · Dr. Jens-L. Gaster (EU) · Prof. Ysolde Gendreau (Canada) · Dr. Lucie Guibault (Canada/Netherlands) · Avocat Dr. Martin Hauser (France) · Prof. Dr. Rosa Julia-Barcelo (Spain) · Attorney at Law Charles H. Kennedy (USA) · Dr. Stanley Lai (Singapore) · Prof. Ian Lloyd (UK) · RA Prof. Dr. Michail Marinos (Greece) · Prof. Dr. Ryszard Markiewicz (Poland) · Ken Moon (New Zealand) · Prof. Raymond T. Nimmer† (USA) · Advogado Manuel Oehen Mendes (Portugal) · Prof. Jerome Reichman (USA) · Luis C. Schmidt (Mexico) · Prof. Alain Strowel (Belgium) · Avvocato Retro Tamburrini (Italy) · Attorney at Law Thomas Vinje (USA, EU) · Prof. Coenraad J. Visser (South Africa) · Prof. Dr. Rolf H. Weber (Switzerland) · J.T. Westermeier (USA) · Neil J. Wilkof (Israel)

Table of Contents

cr-international.com

Düsseldorf Court of Appeals, decision of 26 August 2019, granting suspensive effect to Facebook's appeal against the order by the German Bundeskartellamt (Federal Antitrust Authority) prohibiting Facebook from combining user data from various sources

Articles

Ramak Molavi Vasse'i – The Ethical Guidelines for Trustworthy AI – A Procrastination of Effective Law Enforcement – Weaknesses of ethical principles in general and the EU's approach in particular

In the august issue of the CRi, Nathalie Smuha, the coordinator of the work of the High-Level Expert Group on AI, outlined the approach and considerations leading to the "The EU Approach to Ethics Guidelines for Trustworthy Artificial Intelligence". This paper provides a critical assessment of the Ethical Guidelines of the EU Commission and points out why a law enforcement focused approach must be the essential next step towards a beneficial and humane development of AI. Questioning the diversity of the Commission's High Level Expert Group on Artificial Intelligence, the dangers of ethics shopping are exposed as well as the UN Universal Declaration of Human Rights explored as already well established alternative reference framework for AI. Having exposed the need for effective red lines, not only the hidden social and ecological cost are assessed, but also the risk of "buying-out" research and other ethical issues neglected in the Ethics Guidelines for Trustworthy Artificial Intelligence. Finally, three key weaknesses concerning the crucial translation of ethical principles into practice (enforcement) are highlighted. 129

John P. Beardwood / Paula Millar – Failed ERP Implementation Case Study of MillerCoors v HCL – Lessons Learned – Again – from a Failed SAP ERP Implementation Project

In 2013, MillerCoors LLC ("MillerCoors"), a large brewery company, engaged HCL Technologies Limited and HCL America, Inc. ("HCL"), an SAP consultant and implementer, to implement an enterprise SAP solution across its various breweries. The implementation was subject to delays and cost overruns. Ultimately, MillerCoors brought a claim against HCL for damages suffered in an amount in excess of \$100 million. HCL responded with a defence and counterclaim, alleging breach of contract and tortious interference with the agreements by MillerCoors and sought damages for MillerCoors' wrongful termination of the agreement. The parties settled the dispute in 2018. This paper reviews some of the key issues of the lawsuit, and identifies certain lessons learned for practitioners that draft these contracts. 136

Case Law

EU: Cookies and Consent	(CJEU (Grand Chamber), decision of 1 October 2019 – C-673/17 by Lenaerts, President, Silva de Lapuerta, Vice-President, Bonichot, Vilaras, von Danwitz, Toader, Biltgen, Jürimäe and Lycourgos, Presidents of Chambers, Rosas (Rapporteur), Bay Larsen, Safjan and Rodin, Judges – VZBV v Planet49 GmbH) 142
Austria: First Award of Immaterial Damages under GDPR	(LG Feldkirch, decision of 7 August 2019 – 57 Cg 30/19b) m. Anm. Stephan Winklbauer 147
UK: Legitimacy of Police Using Automated Facial Recognition Technology	(High Court of Justice, decision of 4 September 2019 by Lord Justice Haddon-Cave and Mr. Justice Swift – Bridges v. Chief Constable of South Wales – [2019] EWHC 2341 (Admin)) m. Anm. Ian Lloyd 148
EU: Territorial Scope of De-Referencing Search Engine Results Based on "Right to Be Forgotten"	(CJEU (Grand Chamber), decision of 24 September 2019 – C-507/17 by Lenaerts, President, Arabadjiev, Regan, von Danwitz, Toader and Biltgen, Presidents of Chambers, Ilešič (Rapporteur), Bay Larsen, Safjan, Šváby, Fernlund, Vajda and Rodin, judges – Google LLC v. Commission nationale de l'informatique et des libertés (CNIL)) 151
EU: Search Engine's Duty to Balance Fundamental Rights for De-Referencing against Potential Internet Users's Interests	(CJEU (Grand Chamber), decision of 24 December 2019 – C-136/17 by Lenaerts, President, Arabadjiev, Prechal, von Danwitz, Toader and Biltgen, Presidents of Chambers, Ilešič (Rapporteur), Bay Larsen, Safjan, Šváby, Fernlund, Vajda and Rodin, Judges – GC et al. v. Commission nationale de l'informatique et des libertés (CNIL)) 154



Computer und Recht

Zeitschrift für die Praxis des Rechts
der Informationstechnologie

Schriftleitung: RA Prof. Dr. Michael Bartsch · RA Dr. Malte Grützmaker, LL.M. ·
RA Prof. Niko Härting · RA Sven-Erik Heun · RA Thomas Heymann ·
RA Prof. Dr. Jochen Schneider · RA Prof. Dr. Fabian Schuster ·
Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhmman, LL.M. · Prof. Dr. Gerald Spindler

cr-online.de

Herausgegeben gemeinsam mit DGRI e.V.

Beratermodul
CR

Nutzen Sie jetzt
Ihre Datenbank!

§15 FAO
Beiträge zum
Selbststudium

Mit CRi 5/19



IT und Software >	Peter Huppertz – Gesetzliche Pflichten und Haftungsrisiken im Zusammenhang mit mangelnder Absicherung von IT-Hardware 625
	Ruxandra Lupu – Herausforderungen und Lösungsansätze bei der Gestaltung von Blockchain-basierten Smart Contracts 631
	OLG Hamburg: Verschmelzung von Softwarekomponenten zu Softwareprodukt als „Bearbeitung“ eines Computerprogrammes (OLG Hamburg, Urt. v. 28.2.2019 – 5 U 146/16) 634
Daten und Sicherheit >	Christina Möllnitz – Datenschutz ist kein Wettbewerbsrecht 640
	Marco Müller-ter Jung / Lewin Rexin – Datenschutz beim polizeilichen Drohneinsatz 643
	OLG Köln: Umfang des Auskunftsanspruchs nach Art. 15 DSGVO (OLG Köln, Urt. v. 26.7.2019 – 20 U 75/18) 654
Internet und E-Commerce >	Ulrike Elteste – Update Zahlungsdiensterecht 2019 663
	OLG Köln: Unzulässige Sperrung durch Facebook (OLG Köln, Beschl. v. 9.5.2019 – 15 W 70/18) 670
Telekommunikation > und Medien	Sascha Kremer – Plugins nach dem EuGH: Cookie Consent und Joint Controllershhip überall? §15 676
	LG München I: Erforderliche Dringlichkeit für DNS-Sperre (LG München I, Urt. v. 22.2.2019 – 37 O 18232/18) 688
Report und Technik >	Felix Ruppert – Die strafrechtliche Relevanz des Einsatzes von Cheatbots im eSport 691



Inhalt

Rechtsprechung

- OLG Hamburg: Verschmelzung von Softwarekomponenten zu Softwareprodukt als „Bearbeitung“ eines Computerprogrammes (OLG Hamburg, Urt. v. 28.2.2019 – 5 U 146/16) 634

Daten und Sicherheit

Aufsätze

Christina Möllnitz – Datenschutz ist kein Wettbewerbsrecht – Eine Kurzanmerkung zu OLG Düsseldorf, Az. VI-Kart 1/19 (V)

Daten sind Macht. Im Februar diesen Jahres hat das *BKartA* (*BKartA*) mit seiner Entscheidung B6-22/16 versucht, die Datensammelwut von *Facebook* einzuschränken und damit einen Aufschrei sowohl bei Kartell- als auch bei Datenschutzrechtlern verursacht. Der Beitrag untersucht zum einen die Abgrenzung zwischen rechtswidrigem Verhalten und kartellrechtlichem Missbrauch und hinterfragt zum anderen die notwendige Kausalität zwischen Rechtsverstoß und Missbrauch der Marktmacht. Schließlich wird der Blick auf die Einwilligung zur Datenverwertung als Wettbewerbsfaktor mit relevantem Vermögenswert gerichtet. 640

Marco Müller-ter Jung / Lewin Rexin – Datenschutz beim polizeilichen Drohneneinsatz – Die paradoxen Hürden polizeilicher Observation durch Drohnen

Ausgehend von den Verwendungsbereichen für Drohnen zur polizeilichen Aufgabenerfüllung (I.), ordnet der Beitrag den Einsatz von Drohnen datenschutzrechtlich (II.) ein und untersucht die Belastbarkeit polizeilicher Ermächtigungsgrundlagen (III.). Für den Einsatz von Drohnen bestehen datenschutzrechtliche Pflichten der Polizei als Verantwortlicher (IV.), die Rückwirkungen auf die technisch bedingten Datenerfassungen haben (V.). Ein polizeilicher Drohneneinsatz lässt sich zwar rechtskonform ausgestalten, gesetzgeberischer Handlungsbedarf liegt aber nahe (VI.). 643

Rechtsprechung

- OLG Köln: Umfang des Auskunftsanspruchs nach Art. 15 DSGVO (OLG Köln, Urt. v. 26.7.2019 – 20 U 75/18)..... 654
- OLG Köln: Sperrwirkung des Medienprivilegs für journalistische Recherche gegenüber DSGVO (OLG Köln, Beschl. v. 18.7.2019 – 15 W 21/19) 656
- OLG Nürnberg: Keine Auskunftspflicht des Diensteanbieters über Bestandsdaten bei schlechter Sterne-Bewertung (OLG Nürnberg, Beschl. v. 17.7.2019 – 3 W 1470/19) 659

Internet und E-Commerce

Aufsätze

Ulrike Elteste – Update Zahlungsdienstericht 2019 – Überblick zur Entwicklung anlässlich des Inkrafttretens der letzten Vorschriften zur Umsetzung der II. Zahlungsdiensterichtlinie am 14.9.2019

Anlässlich des Inkrafttretens der letzten Umsetzungen der II. Zahlungsdiensterichtlinie im September 2019 gibt der Beitrag einen Überblick die Entwicklungen im Recht der Zahlungsdienste seit Januar 2018. Die deutsche Auslegungs- und Aufsichtspraxis führt zu bestimmten Einschränkungen

Fortbildungspflicht 2019 schon erfüllt?

Fachanwalt bleiben leicht gemacht – mit den Zeitschriften von Otto Schmidt. Exklusiv und kostenlos für Abonnenten. Auch im Probe-Abo!



Mehr erfahren unter otto-schmidt.de/15FAO

Inhalt

gen im Anwendungsbereich der neuen Sicherheitsvorschriften. Außerdem befassten sich die Rechtsprechung u.a. mit Entgelten für die Nutzung bestimmter Zahlarten, der Haftungsverteilung zwischen Zahlungsdiensteanbieter und Zahlungsdienstnutzer nach §§ 675u ff. BGB, dem Zeitpunkt des Eintritts der Erfüllungswirkung bei E-Geld-Zahlungen sowie der verbotenen Diskriminierung von EU-Ausländern bei Bezahlvorgängen. Abschließend wird auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Buchgeld und E-Geld sowie die Regulierung von Kryptowährungen eingegangen. 663

Rechtsprechung

OLG Köln: Unzulässige Sperrung durch Facebook (OLG Köln, Beschl. v. 9.5.2019 – 15 W 70/18)..... 670

LG München I: Urheberrechtsverstoß des Plattformbetreibers durch Produktfoto im Eigenhandel (LG München I, Urt. v. 20.2.2019 – 37 O 22800/16)..... 672

LG München I: Urheberrechtsverstoß des Plattformbetreibers durch Produktfoto im Angebot Dritter (LG München I, Urt. v. 20.2.2019 – 37 O 5140/18)..... 675

Telekommunikation und Medien

Aufsätze

Sascha Kremer – Plugins nach dem EuGH: Cookie Consent und Joint Controller überall? – Warum und wie Plugins und Tools für Websites und andere Telemedien ab sofort auf technischer Ebene zu filetieren sind 

Der Beitrag fasst die wesentlichen Aussagen des EuGH-Urteils in Sachen „Fashion ID“ (EuGH v. 19.12.2018 – C-40/17, CR 2019, 574 m. Anm. Schliepfer) zur Einbindung von Social Plugins in Websites und deren Auswirkungen auf die Praxis zusammen (I.). Danach folgen Feststellungen zum Verhältnis von DSGVO, Art. 5 Abs. 3 e-Privacy-Richtlinie und § 15 Abs. 3 TMG (II.) sowie eine Einordnung des Einwilligungserfordernisses aus Art. 5 Abs. 3 e-Privacy-Richtlinie (III.). Abschließend folgt ein Fazit des Autors (IV.). 676

Rechtsprechung

LG München I: Erforderliche Dringlichkeit für DNS-Sperre (LG München I, Urt. v. 22.2.2019 – 37 O 18232/18) 688

BFH: Wiedereinsetzung in den vorigen Stand nach fehlgeschlagener beA-Zustellung (BFH, Beschl. v. 5.6.2019 – IX B 121/18 [Ls.] 691

Report und Technik

Aufsätze

Felix Ruppert – Die strafrechtliche Relevanz des Einsatzes von Cheatbots im eSport – Wann technisch bedingte Spielmanipulationen den Tatbestand des Betrugs erfüllen

Während die eSports-Branche Rekordumsätze erzielt, wächst mit dem finanziellen Potential zugleich auch der Anreiz für monetär motivierte Spielmanipulationen. Das musste der eSport-Bereich im Rahmen einzelner Wettbewerbe bereits schmerzlich registrieren. Der Beitrag analysiert die strafrechtliche Relevanz von Spielmanipulationen im eSport mittels sog. Cheatbots. 691

CR Report

Daten und Sicherheit

BVerwG: Gemeinsame Verantwortlichkeit durch „Gefällt mir“-Button von Facebook (Jan Pfeiffer)..... R113

VGH Bayern: Keine verdachtslose Datenerhebung im Kampf gegen Wohnungsnot (Jan Pfeiffer)..... R113

OLG Düsseldorf: Aussetzung der BKartA-Anordnung gegenüber Facebook (Jan Lundberg)..... R114

Internet und E-Commerce

EuGH: Möglichkeit der Teilnahme am SEPA-Lastschrift nicht nur bei Inlandswohnsitz (Mandy Hrube)..... R115

EuGH: Zum Widerrufsrecht bei im Fernabsatz geschlossenen Verbraucherdarlehensverträgen (Mandy Hrube)..... R115

TK und Medien

EuGH: Unanwendbarkeit des deutschen Leistungsschutzrechts für Presseverleger (Maren Wöbbeking)..... R116

EuGH: Verpflichtung zur Übermittlung der Standortinformationen eines 112-Notrufs (Jan Pfeiffer)..... R117

Tagungsberichte

#HA20: Die Macht der Daten und Algorithmen – Regulierung von IT, IoT und KI (Florian C.H. Wagner)..... R117

Inhalt

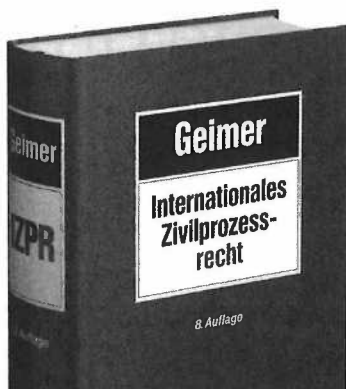
Buchbesprechungen

Peter Bräutigam (Hrsg.), IT-Outsourcing und Cloud-Computing – Eine Darstellung aus rechtlicher, technischer, wirtschaftlicher und vertraglicher

Sicht (Stefan Haßdenteufel) R118

Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul CR** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Ihre **Freischaltcodes** finden Sie in Heft 1/2018 auf der zweiten Umschlagseite. Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de.



Guided by Geimer

Die Neuauflage berücksichtigt umfassend die aktuelle Rechtsprechung des EuGH, unter anderem zur reformierten EuGVVO.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/giz8